

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Schmarl

---

Sitzungstermin: Dienstag, 03.01.2012  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:30 Uhr  
Raum, Ort: Haus 12 Schmarl, Am Schmarler Bach 1, 18106 Rostock

---

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Dietmar Droese DIE LINKE.

##### **reguläre Mitglieder**

Michael Berger CDU  
Helmut Gürtler BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Heidi Wachtel DIE LINKE.  
Monika Meyer SPD  
Erhard Sauter SPD

##### **Verwaltung**

Reinhold Schmidt Ortsamt Nordwest 1  
Carmen Becke Hauptverwaltungsamt  
Kornelia Gent Statistikstelle

##### **Gäste**

Katja Eisele ASB

Jörg Overschmidt Stadtteilmanager Schmarl

##### **Entschuldigte Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Andreas Engelmann	DIE LINKE.	entschuldigt
Gabriela Jonscher	FDP	entschuldigt
Alfons Schneider	FÜR Rostock	entschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2011

- 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches
- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 5.1 Mitteilungen des Quartiersmanagers
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Aktuelles Thema "Vorstellung der kommunalen Bürgerumfrage"
- 8 Berichte der Ausschüsse
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen  
Vorlage: 2011/BV/2924
- 10 Anträge
- 11 Informationsvorlagen
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>
---

Herr Droese eröffnet die Ortsbeiratssitzung und begrüßt alle Anwesenden.  
Der Ortsbeirat ist mit sechs Mitgliedern anwesend und somit beschlussfähig.  
Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

<b>TOP 2 Änderungen der Tagesordnung</b>
--

Die Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig beschlossen.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 06.12.2011</b>
---

Die Niederschrift vom 06.12.2011 wird ohne Änderungen angenommen.

<b>TOP 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches</b>
--

1. Die gegebenen Hinweise aus der Ortsbeiratssitzung vom 06.12.2011 haben wir durch eine Kontrolle am 15.12.2011 überprüft. Die Arbeiten an den Gehölzen an der Parkfläche Gewerbestraße in Richtung Klostergraben sind noch nicht abgeschlossen.

Erst nach Beendigung wird der Grünschnitt abgefahren bzw. vor Ort geschreddert und als Bodendecker eingesetzt. Das Hinweisschild „Rollsplitt“ wurde nicht mehr vorgefunden. Der abgelagerte Müll beim Kolumbusring 9/10 wurde entsorgt.

2. Es wird an den Termin zur Schulung zum Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen am 10. Januar, 16.00 Uhr, Bürgerschaftssaal im Rathaus, für die Ortsbeiratsmitglieder erinnert.
3. Dem Bauausschuss des Ortsbeirates wurde ein Bauantrag, Ausbau einer Bildhauerwerkstatt zugeleitet. Hier bitten wir um eine Stellungnahme.
4. Dem Ortsbeirat liegt die Beschlussvorlage zur Haushaltssatzung Haushalt 2012 vor. Auch hier wird in Vorbereitung auf die Bürgerschaftssitzung am 1. Februar um einen Beschluss gebeten.

#### **TOP 5      Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates**

Herr Droese bedankt sich im Namen des Ortsbeirates beim Quartiermanager, Herrn Overschmidt, dafür, dass der Weihnachtsbaum im Ortsteil über die Festtage geleuchtet hat. Die Sanierung der Turnhalle geht gut voran. Im Bereich zwischen der Kolumbuspassage und dem Zentrum, wurden zwei neue Bänke aufgestellt und ein Baum neu gepflanzt. Die Veranstaltung am 07.12.2011 „In Schmarl gehen die Lichter an“ wird als sehr positiv hervorgehoben. Die Geburtstagsfeier des Sozialkaufhauses, ein vorweihnachtliches Konzert, der „5. Schmarler Weihnachtsschmaus“ und andere Veranstaltungen beim Verein Charisma und bei „Dau wat“ haben trotz der Veranstaltung an einer neuen Örtlichkeit und getrennten Veranstaltungsorten für die Schmarler Bürger viele schöne Erlebnisse geboten. Am 19. Januar 2012 werden Herr Overschmidt und Herr Droese ein weiteres Gespräch mit Vertretern des Unternehmerverbandes führen. Es erfolgt der Hinweis auf das Vorhaben „Schmarl räumt auf“ am 14. April 2012.

#### **TOP 5.1    Mitteilungen des Quartiersmanagers**

Herr Overschmidt ergänzt zu den Ausführungen von Herrn Droese, dass das Weihnachtskonzert in anspruchsvoller Qualität bei einer sehr guten Beteiligung stattgefunden hat. Die Bürgerprojekte befinden sich in der weiteren Realisierung. Am 21. Februar 2012 findet im Haus 12 die Abstimmung für ein neues Projekt statt. Zur Auswahl stehen zwei neue Vorschläge. Die Sanierung der Turnhalle geht weiter. Die Fertigstellung ist bei entsprechender Witterung März oder April 2012 möglich.

#### **TOP 6      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Frau Grams : In einem Zeitungsartikel setzen sich Vertreter der Stadtführer für eine Verlegung des Traditionsschiffes in den Rostocker Stadthafen ein. Dies wird kritisch hinterfragt, da sich die Bürgerschaft für einen Verbleib am alten Standort entschieden hat.

Herr Schilling : Der Verein Likedeeler wird seine Arbeit trotz knapper werdender Finanzen und dem weiteren Generationswechsel der Mitarbeiter im Interesse der Kinder und Jugendlichen in den vier Tätigkeitsfeldern :

- Kinder- und Jugendarbeit
- Partner für Rostocker Schulen
- Schülertourismus
- Thematische Veranstaltungen fortsetzen

Herr Lindner : Den Organisatoren für „In Schmarl gehen die Lichter an“ wird herzlich für

die Veranstaltungen gedankt.

Er spricht sich für den Erhalt des Standortes des Traditionsschiffes aus.

Herr Groß : Die Beschilderung am Nordkreuz ist weiter zu verbessern. Wenn über die neue Brücke gefahren und nach Groß Klein rechts abgebogen wird, wird nur auf Groß Klein hingewiesen. Die Hinweise zum IGA-Park, zum Traditionsschiff und Schmarl fehlen.

Die Glas- und Papiercontainer im Stephan-Jantzen-Ring, Höhe Nr.17 werden verstärkt durch gewerbliche Fahrzeuge mit Doberaner Kennzeichen frequentiert.

In der gleichen Straße wurde am 29.12.2011 durch Nichteinhaltung von Tempo 30 ein Hund tot gefahren.

Die weitere Aufstellung von Hinweisschildern für Hundehalter zur Entfernung der Hinterlassenschaft ihrer Tiere scheint dringend notwendig zu sein.

Herr Schmidt : Es ist nicht nur der Standort des Traditionsschiffes zu erhalten, sondern durch den Bau eines neuen Gebäudes ein Schifffahrtsmuseum zu entwickeln, damit das Wissen des Schiffbaues und der Seefahrt erhalten und aufgearbeitet werden können.

## **TOP 7     Aktuelles Thema "Vorstellung der kommunalen Bürgerumfrage"**

Frau Becke und Frau Gent von der Kommunalen Statistikstelle machen Ausführungen zum Aktuellen Thema. Die kommunale Bürgerumfrage hat Ende 2010 stattgefunden. Zunächst gibt Frau Becke aktuelle Zahlen zum Ortsteil Schmarl. Die Einwohnerzahlen haben sich wie folgt entwickelt. 1984 15544 Einwohner, 2007 7543 Einwohner, 2010 8057 Einwohner und 2011 8203 Einwohner. Als Ursache für das Anwachsen der Bevölkerungszahlen werden leichte Geburtenüberschüsse und vermehrte Zuzüge nach Schmarl angeführt. Der Altersdurchschnitt beträgt 42,9 Jahre. In Schmarl gibt es 4964 Wohnungen. Der Anteil der Arbeitslosen beträgt 16,1 %.

Frau Gent erläutert die Ergebnisse der schriftlichen Bürgerumfragen. Diese wurden 2004 und 2007 abgefragt. Es wurden 10 Tausend Bürger angeschrieben. Diese wurden ausgewählt, waren mindestens 18 Jahre alt und pro Haushalt wurde nur eine Person befragt.

In Schmarl wurden 2,3 % der Einwohner befragt, damit ist die Umfrage repräsentativ.

Einige der ausgewählten Fragen: Leben sie gern in Rostock?

Wie ist die Zufriedenheit mit der Wohnung, dem Wohngebiet, der Hansestadt Rostock?

Wohnen Sie in einer Mietwohnung oder im Wohneigentum?

Wie viele Wohnungen sind mit Rauchmeldern ausgerüstet?

Wie hoch ist die Miete?

Besteht ein Umzugswunsch?

Welche Probleme werden kritisch bewertet?

(Sauberkeit, öffentliche Sicherheit, Kriminalität, Einkaufsmöglichkeiten, ÖPNV,)

Über welches Einkommen wird verfügt?

Dem Ortsbeirat wird erläutert wie die Ergebnisse in Schmarl im Vergleich zur Hansestadt ausgefallen sind. Dem Ortsbeirat wird für seine Arbeit eine Mappe mit den Ergebnissen überreicht. Das Ortsamt erhält ein Exemplar zum Auslegen für die Öffentlichkeit.

Folgende Nachfragen wurden gestellt: Warum wird hier der ÖPNV so kritisch bewertet?(Die Linie 49 gab es 2010 ja noch!) Wer hat die Fragen ausgewählt?(Stadtverwaltung, Amtsleiter, Senatoren) Wann wird die Befragung wiederholt? (Alle drei Jahre)

Herr Droese bedankt sich für die Ausführungen.

## **TOP 8     Berichte der Ausschüsse**

Herr Sauter vom Bauausschuss informiert über einen eingegangenen Bauantrag. Für den Fischerweg 12 liegt ein Antrag auf Ausbau einer vorhandenen Bildhauerwerkstatt vor. Der

Bauausschuss hat den Antrag geprüft und schlägt dem Ortsbeirat Zustimmung vor. Mit sechs Ja-Stimmen geben die Ortsbeiratsmitglieder dazu einstimmig die Zustimmung. Frau Wachtel vom Ausschuss für Jugend und Soziales bemerkt zum Termin des Stadtteilstes im Juni, dass dieser Termin mit der Vorbereitung des Kindertages in den Kindertagesstätten Probleme bereitet. Der Tag der offenen Tür in ihrer Einrichtung wird durch Verzögerungen der Arbeiten an der Überdachung in den Monat März verschoben. Her Berger als Vertreter des Ortsbeirates am Stadtteiltisch, berichtet von der Sitzung bei „Dau wat“ im Dezember. Dort wurde neben vielen positiven Ergebnissen auch ein Rückgang der Beteiligung der Vereine und Einrichtungen festgestellt.

**TOP 9    Beschlussvorlagen**

**TOP 9.1   Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen  
Vorlage: 2011/BV/2924**

Die Mitglieder des Ortsbeirates beschließen einstimmig die Beschlussvorlage zur Kenntnis zu nehmen.

**Beschluss:**

Mit der Geschäftsanweisung zur Erarbeitung der Haushaltssatzungen 2012 und der Haushaltspläne mit den Anlagen wurden den Senatsbereichen die vorläufigen Eckwertekennziffern übergeben. Anhand der übergebenen Eckwertekennziffern wurden die Entwürfe der Haushaltspläne erstellt und bildeten die Grundlage für die Planberatungen.

Die Planberatungen haben ohne die interne Leistungsverrechnung zu den folgenden Ansätzen im Ergebnis- und Finanzhaushalt geführt:

<b>Ergebnishaushalt</b>	<b>Ansatz in Mio. EUR</b>
Erträge	480,5
Aufwendungen	511,5
<b>Jahresergebnis</b>	<b>./ 31,0</b>
Abschreibungen	32,5
<b>Jahresergebnis ohne Abschreibungen</b>	<b>1,5</b>

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist ein Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist. Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs sind Fehlbeträge aus Haushaltsjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen. Der Haushaltsausgleich wird durch die Veranschlagung der Abschreibungen in Höhe von 31,0 Mio. EUR nicht erreicht.

**TOP 10   Anträge**

**TOP 11   Informationsvorlagen**

**TOP 12   Verschiedenes**

Zur Schulung am 10. Januar zum Rechnungswesen Doppik werden vom Ortsbeirat Herr Sauter

und Herr Schneider teilnehmen.

Den Termin am 18. Januar zur Aussprache mit dem Kanuverein „Breitling“ werden die Herren Gürtler, Droese und Schmidt absichern.

Die nächste Ortsbeiratssitzung wird am 07. Februar 2012 stattfinden.

#### **TOP 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder**

Es wurde nachgefragt, auf welchem Grundstück die neu aufgestellten Bänke stehen? Der Weg ist öffentlich und gehört der Hansestadt Rostock.

Sind die Verkaufsstände an der Kolumbuspassage genehmigt? Wer ist zuständig?

Herr Droese stellt klar, dass der Firma Sindram damals dafür eine Zusage gegeben wurde.

Der Umfang ist rückläufig und es gibt bisher kaum Kritik zu diesen Verkaufseinrichtungen.

Die Nachfrage wurde deshalb gestellt, weil Verkaufsräume leer stehen und deshalb der Straßenverkauf doch eigentlich nicht notwendig wäre.

---

Schmidt, Reinhold